



Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen  
Der Minister und Chef der Staatskanzlei

Staatskanzlei NRW · 40190 Düsseldorf

An die  
Vorsitzende des Ausschusses  
für Europa- und Eine-Welt-Politik  
des Landtags von Nordrhein-Westfalen  
Frau Ute Koczy MdL  
Platz des Landtags 1

Telefon 0211 837-1523  
Telefax 0211 837-1170

E-Mail: [monika.zimmermann@stk.nrw.de](mailto:monika.zimmermann@stk.nrw.de)

Ansprechpartner/in: Frau Zimmermann  
Aktenzeichen: Ref. IV.1 - 028 F 9

Datum: 30. Dezember 2003



**Aufstellung des Entwurfs des Haushaltes für die Haushaltsjahre 2004 und 2005**  
Beratung der europapolitischen Haushaltsansätze im Ausschuss für Europa- und Eine-  
Welt-Politik des Landtags

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

in den vergangenen Jahren wurden dem Ausschuss für Europa- und Eine-Welt-Politik des  
Landtags von Nordrhein-Westfalen die europapolitischen Ansätze der Ressorts für die  
Beratungen des Haushaltes zur Verfügung gestellt. Diese Tradition setze ich gerne fort.

Anbei erhalten Sie den diesjährigen Bericht mit der Bitte, ihn in geeigneter Weise den  
Mitgliedern Ihres Ausschusses zur Verfügung zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Wolfram Kuschke





**Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen  
Der Minister und Chef der Staatskanzlei**

Staatskanzlei NRW · 40190 Düsseldorf

Telefon 0211 837-1523  
Telefax 0211 837-1170

E-Mail: [monika.zimmermann@stk.nrw.de](mailto:monika.zimmermann@stk.nrw.de)

Ansprechpartner/in: Frau Zimmermann  
Aktenzeichen: 028 F 9

Datum: 30. Dezember 2003

**Bericht  
des Ministers und Chefs der Staatskanzlei  
zugleich Europaminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
über die europapolitischen Haushaltsansätze  
der Ministerien der Landesregierung  
zu den Beratungen des Doppelhaushalts 2004/2005**

**1. Einleitung und Zusammenfassung**

Mit diesem Bericht will die Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen wie im vergangenen Jahr die europapolitischen Ansätze sichtbar machen, um einen Überblick über die Mittel zu geben, die von der EU und dem Land in Nordrhein-Westfalen für europapolitische Zwecke vorgesehen werden. Die Angaben beziehen sich auf den Zeitpunkt der Einbringung des Haushaltsplanentwurfs in den Landtag. Erstmals wird ein Doppelhaushalt 2004/2005 aufgestellt, insofern beziehen sich die nachfolgenden Angaben auf die Haushaltsjahre 2004 und 2005.

Das feststellbare Gesamtvolumen für die Jahre 2004/2005 beträgt rd. 608,8 Mio € / 507,1 Mio € (NW-Anteil: rd. 311,8 Mio € / 264,3 Mio €, EU-Anteil: rd. 297 Mio € / 242,8 Mio €).

Nicht eingerechnet sind die Personalkosten für diejenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesregierung, die sich ganz oder teilweise mit Europa beschäftigen. Unbekannt ist auch, was zum Beispiel Universitäten, Forschungseinrichtungen, Unternehmen, die Träger der Wohlfahrtspflege sowie Sportorganisationen direkt bei europäischen Institutionen einwerben. Der tatsächliche Mittelzufluss aus Europa nach Nordrhein-Westfalen liegt deshalb erheblich höher als die Mittel, die im Landeshaushalt sichtbar sind.

Von dem feststellbaren Gesamtvolumen sind rd. 464,1 Mio € / 360,3 Mio € und damit ca. 76,2 % / 71 % im Haushaltsplanentwurf des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit veranschlagt (hiervon EU-Mittel: rd. 249,3 Mio € / 194 Mio €). Es folgt der Etat des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz mit rd. 136,3 Mio € / 138,7 Mio € (ca. 22,4 % / 27,3 %). Hierbei sind nicht die Mittel in Höhe von rd. 500 / 530 Mio € eingerechnet, die unmittelbar von der EU an die landwirtschaftlichen Betriebe gehen.

Damit entfallen über 98 % des feststellbaren Gesamtvolumens auf die beiden genannten Ressorts.

## **2. Ansätze einzelner Ressorts**

### **2.1 Ministerpräsident/Staatskanzlei (Einzelplan 02)**

Im Haushaltsplanentwurf 02 sind rd. 0,7 / 0,65 Mio € (nur Landesmittel) für die Europapolitik etatisiert. Die Mittel sind u.a. vorgesehen für Maßnahmen zur Stärkung der Europafähigkeit des Landes. Um das Ziel einer wirksamen europapolitischen Informationsarbeit zu erreichen, sollen ausgesuchte Projekte, Veranstaltungen und Maßnahmen sowie gemeinsame Veranstaltungen mit Projektpartnern durchgeführt werden. Geplant sind u.a. die Durchführung der jährlichen Europawoche und die Durchführung von Symposien zu ausgewählten Bereichen der Europapolitik. Ferner sollen Zuschüsse an Dritte gewährt und Projekte der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit dem BENELUX-Raum durchgeführt werden.

## **2.2 Innenministerium (Einzelplan 03)**

Im Bereich des Innenministeriums stehen jährlich jeweils rd. 0,33 Mio € (nur Landesmittel) zur Verfügung. Die Mittel sind u.a. vorgesehen für den fachlichen Erfahrungsaustausch mit ausländischen Delegationen sowie für die Betreuung der im Ausland stationierten Polizisten, bei der Fortbildungsakademie des Innenministeriums für Veranstaltungen zu europäischen Themen und bei der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW für Aufwendungen im Zusammenhang mit Auslandskontakten.

## **2.3 Justizministerium (Einzelplan 04)**

In diesem Haushaltsplanentwurf 2004/2005 sind jährlich jeweils 0,1 Mio € (nur Landesmittel) für die Einführung ausländischer Juristen in das Deutsche Recht und Rechtswesen und für die Zusammenarbeit mit Staaten Osteuropas ( z.B. der russischen Föderation und den baltischen Staaten) veranschlagt.

## **2.4 Ministerium für Schule, Jugend und Kinder (Einzelplan 05)**

Im Haushaltsplanentwurf des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder sind keine eigenen Haushaltspositionen mit unmittelbarem Europabezug ausgewiesen. Es sind jedoch generell Mittel für Auslandsbeziehungen bzw. "Internationales" etatisiert, so dass im Einzelfall auch ein Europabezug im weitesten Sinne gegeben sein kann.

## **2.5 Ministerium für Wissenschaft und Forschung (Einzelplan 06)**

Im Haushaltsplanentwurf des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung sind jährlich jeweils rd. 3,3 Mio € (nur Landesmittel) vorgesehen u.a. zur Stärkung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit und des Bildungs- und Forschungsstandortes NRW (z.B. zur Förderung internationaler Partnerschaften und Kontakte im Hochschulbereich), zur strategischen Forschungsförderung (z.B. für Maßnahmen der Innovation und Spitzentechnologie) sowie zur anteiligen Finanzierung der Deutsch-Französischen Hochschule.

Des Weiteren sind im Haushaltsplanentwurf für die Jahre 2004/2005 Verpflichtungsermächtigungen von jeweils 0,125 Mio € etatisiert.

## **2.6 Ministerium für Verkehr, Energie und Landesplanung (Einzelplan 08)**

Das Ministerium für Verkehr, Energie und Landesplanung hat keine eigenen Haushaltspositionen mit Europabezug.

## **2.7 Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (Einzelplan 10)**

Im Haushaltsplanentwurf des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz sind rd. 136,34 Mio €/ 138,67 Mio € veranschlagt (NW-Anteil: rd. 90,3 Mio €/ 91,6 Mio €; EU-Anteil: rd. 46,04 Mio €/ 47,07 Mio €). Die Mittel sind u.a. vorgesehen für das NRW-Programm "Ländlicher Raum" (z.B. für Maßnahmen der markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung, regionale Vermarktung, Aufforstung, Flurbereinigung sowie für Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben) sowie zur Förderung von Strukturmaßnahmen im Bereich der Fischerei und Aquakultur.

Nicht im Haushalt enthalten sind direkte Zuwendungen der EU an landwirtschaftliche Betriebe. Diese betragen 500 Mio € bzw. 530 Mio €.

Des Weiteren sind im Haushaltsplanentwurf für die Jahre 2004/2005 Verpflichtungsermächtigungen von insgesamt 124,29 Mio €/ 125,69 Mio € (NW-Anteil: 60,29 Mio €/ 61,69 Mio €; EU-Anteil: jährlich jeweils 64 Mio €) etatisiert.

Als Anlage 1 ist eine Übersicht über die jeweiligen Mittel der EU bzw. des Landes NRW für die Jahr 2004/2005 beigefügt.

## **2.8 Ministerium für Frauen, Jugend, Familie und Gesundheit (Einzelplan 11)**

Im Haushaltsplanentwurf des Ministeriums für Frauen, Jugend, Familie und Gesundheit sind rd. 0,15 Mio €/ 0,06 Mio € (nur Landesmittel) etatisiert. Es handelt sich um einen Globalbetrag. Die Mittel sind veranschlagt für Aufwendungen im Rahmen partnerschaftlicher Beziehungen und des den fachlichen Erfahrungsaustausches mit ausländischen Experten und Delegationen. Ferner sind Mittel für den jährlich in Düsseldorf stattfindenden Europäischen Gesundheitskongress sowie im Jahr 2004 Mittel für die Landesfachstelle für grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorgesehen.

## **2.9 Finanzministerium (Einzelplan 12)**

Das Finanzministerium hat keine eigenen Haushaltspositionen mit Europabezug.

## **2.10 Ministerium für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport (Einzelplan 14)**

Im Haushaltsplanentwurf des Ministeriums für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport sind rd. 3,34 Mio €/ 3,27 Mio € (NW-Anteil: rd. 1,66 Mio €/ 1,59 Mio €; EU-Anteil: jährlich jeweils rd. 1,68 Mio €) vorgesehen für Investitionen im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative für städtische Gebiete (URBAN) in Form von Zuweisungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände. Darüber hinaus sind die Mittel vorgesehen zur Förderung von Projekten im Rahmen des internationalen, insbesondere des europäischen Kulturaustausches.

## **2.11 Ministerium für Wirtschaft und Arbeit (Einzelplan 15)**

Im Haushaltsplanentwurf des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit sind rd. 464,1 Mio €/ 360,3 Mio € (NW-Anteil: rd. 214,8 Mio €/ 166,3 Mio €; EU-Anteil: rd. 249,3 Mio €/ 194,0 Mio €) für europapolitische Ansätze vorgesehen.

Die Mittel sind veranschlagt für die gemeinschaftlich mit der EU finanzierte Arbeitspolitik und der Aus- und Weiterbildung. Ferner sind die Mittel vorgesehen für die Durchführung des neu strukturierten Programms Ziel 2 (2000 bis 2006) zur Unterstützung der wirtschaftlichen und sozialen Umstellung der Gebiete mit Strukturproblemen, zugunsten der Förderung der übergangsweise unterstützten Regionen und Gebiete (Programm Ziel 2 für die Jahre 2000 bis 2005) und zur Fortführung des Programms INTERREG (Phase III 2000 bis 2006).

Des Weiteren sind für Maßnahmen im Rahmen des fachlichen internationalen Erfahrungsaustausches mit den Einrichtungen der Europäischen Kommission in Höhe von 30.000 € veranschlagt.

Darüber hinaus sind im Haushaltsplanentwurf für die Jahre 2004/2005 Verpflichtungsermächtigungen von insgesamt 480,9 Mio €/ 359,2 Mio € etatisiert.

Als Anlage 2 ist eine Übersicht über die jeweiligen Mittel der EU bzw. des Landes NRW für die Jahre 2004/2005 beigefügt.

*Wolfgang* *Mus* *St*





Übersicht über die europapolitischen Haushaltsansätze 2004 und 2005

MUNLV/Einzelplan 10

Ressort/Einzelplan

Kapitel/ Titel bzw. TGr	Zweckbestimmung	Mittel der Europäischen Union (in TEUR)		Mittel des Landes NRW (in TEUR)		Gesamtbetrag (in TEUR)	Erfahrungen
		Ausgaben 2004/2005	Vf 2004/2005	Ausgaben 2004/2005	Vf 2004/2005		
10 090/ TG 61	NRW-Programm "Ländlicher Raum"	44.100/45.000	64.000/64.000			108.100/ 109.000	
10 030	NRW-Programm						
10 080	"Ländlicher Raum"			89.600/91.000	60.200/61.600	149.800/ 152.600	
10 090/ 892 10	Förderung von Struktur- maßnahmen der EU im Bereich der Fischerei und Aquakultur sowie der Ver- arbeitung und Vermark- tung der entsprechenden Erzeugnisse - FIAF -	1.000/1.000				1.000/1.000	
10 030/ 892 00	Zuschüsse (an private Unternehmen) - FIAF -			400/300		400/300	
10 030/ 683 67	Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig	100/100		100/100	50/50	250/250	
10 090/ TG 72	Gemeinschaftsinitiative LEADER +	840 / 970				840 / 970	
	Förderung aus dem EAGFL, Abteilung Garantie, die von EG-Zahlstellen in NRW unmittelbar an landwirt- schaftliche Betriebe gewährt werden (werden nicht im Landeshaushalt durchge- bucht): Flächenprämien, Tierprämien, Intervention bei Obst und Gemüse, Mager- milch- und Schulumilch- beihilfe.	500.000/530.000				500.000/530.000	

Übersicht über die europapolitischen Haushaltsansätze 2004 und 2005

Kapitel/ Titel bzw. TGr	Zweckbestimmung	Mittel der Europäischen Union (in TEUR)		Mittel des Landes NRW (in TEUR)		Gesamtbeitrag (in TEUR)	Erläuterungen
		Ausgaben 2004/2005	VE 2004/2005	Ausgaben 2004/2005	VE 2004/2005		
10 020/ 534 00	Ausgaben für die Pflege von Auslandsbeziehungen und Förderung der politischen Zusammenarbeit *)	0	0	204 /204	40 /40	244 /244	

\*) umfasst auch die internationalen Ansätze

# Übersicht über die europapolitischen Haushaltsansätze 2004 und 2005

Anlage 2

MWA Einzelplan 15

Kapitel/ Titel bzw. TGr	Zweckbestimmung	Mittel der Europäischen Union (in TEUR)		Mittel des Landes NRW (in TEUR)		Gesamtbetrag (in TEUR) 2004	Erläuterungen
		Ausgaben 2004	VE 2004	Ausgaben 2004	VE 2004		
15 020 Titelgruppe 90	Erfahrungsaustausch mit der EU - Kommission	0	0	30	0	30	
15 031 (Gesamt)	Gemeinschaftlich mit der EU finanzierte Förderung der Arbeitspolitik und der Aus- und Weiterbildung	110.264,40	92.920,00	100.315,00	70.000,00	373.499,40	
15 310 (Gesamt)	Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes NRW EU Ziel 2	139.000,00	186.000,00	114.450,00	132.000,00	571.450,00	

Kapitel/ Titel bzw. TGr	Zweckbestimmung	Mittel der Europäischen Union (in TEUR)		Mittel des Landes NRW (in TEUR)		Gesamtbetrag (in TEUR) 2005	Erläuterungen
		Ausgaben 2005	VE /2005	Ausgaben 2005	VE 2005		
15 020 Titelgruppe 90	Erfahrungsaustausch mit der EU - Kommission	0	0	30	0	30	
15 031 (Gesamt)	Gemeinschaftlich mit der EU finanzierte Förderung der Arbeitspolitik und der Aus- und Weiterbildung	65.043,40	92.920,00	65.043,40	70.000,00	293.006,80	
15 310 (Gesamt)	Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes NRW EU Ziel 2	129.000,00	94.500,00	101.182,00	101.811,00	426.493,00	